

Bekanntmachung Nr. A 9 /2008 der Gemeinde Oststeinbek

**am Montag, den 15.09.2008 um 19.30 Uhr
findet die 1. öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
im Bürgersaal des Rathauses Oststeinbek, Möllner Landstraße 20
statt.**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll über die 20. Sitzung des Hauptausschusses vom 31.03.2008 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Beantwortung von Fragen der Einwohner-/innen und Gemeindevertreter-/innen
5. Mitteilungen
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Gestaltung von Oststeinbek Aktuell
8. Einrichtung einer Teilzeitstelle für den Bauhof

Nichtöffentlicher Teil:

9. Mitteilungen
10. Vertragsangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten

Oststeinbek, den 05.09.2008


Jürgen Schweizer
Vorsitzender des Hauptausschusses

Bericht des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 15.9.2008

Stand der Durchführung wichtiger Bauvorhaben und Kostenentwicklung			
Vorhaben	Stand	nächster Schritt	Kosten
Sanierung Gehwege und Kantsteine, Straßenerhaltung	Arbeiten im Jahr 2007 ausgeführt	Fortsetzung und Angebotseinholung im Jahr 2008, Ausschreibung Spätherbst 2008	Haushaltsansatz 2008: 50.000 € Straßensanierung, 25.000 € Gehwegsanierung, 10.000 € Kantsteinsanierung
Ersatz Brücke Glinder Au	Angebote werden eingeholt (zurzeit 2 Angebote: Stahl/Holz = 27.800 € und Stahl kpl. = 20.200 €), ggf. Baugenehmigungsverfahren soweit erforderlich (abhängig von „lichter Weite“)	Angebote einholen, Auftragserteilung, Ausführung	Haushaltsansatz 2008: 19.000 € (ohne Abriss bisherige Brücke = Bauhofleistung)
Baumflegearbeiten Kampstraße und Ziegeleistraße	Kampstraße nördlicher Teil: Arbeiten abgeschlossen, Kampstraße südlicher Teil und Ziegeleistraße: Totholzausschnitt im Januar/Februar 2008	Kampstraße südlicher Teil: zurückgestellt wegen der Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde	Bauhofleistung
Erneuerung/Sanierung Kunstrasenplatz	Ausschreibung durchgeführt, Auftrag vergeben, Erneuerung/Sanierung abgeschlossen, offizielle Inbetriebnahme 05.09.2008	Erneuerung des Ballfangzaunes auf der Nordseite des Kunstrasenplatzes gemäß Beschlussfassung/TOP BUA 08.09.08	Haushaltsansatz 2008 für Erneuerung/Sanierung: 250.000 €

Bericht des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 15.9.2008

Stand der Durchführung wichtiger Bauvorhaben und Kostenentwicklung			
Vorhaben	Stand	nächster Schritt	Kosten
Umgestaltung des Kratzmannschen Hofes	Auftrag für Umgestaltungsarbeiten vergeben, Bauarbeiten Um- und Anbau im Frühsommer 2008 beendet, Eröffnung 24./25.5.2008 Gaststättenbetrieb durch Theatro aufgenommen, Mängelbeseitigung in verschiedenen Gewerken (dauert noch an) Theaterbetrieb wurde am 11.09.08 aufgenommen	Beschlussfassung BUA 08.09.08 über un-vorhersehbare und zusätzliche Arbeiten – Abbruch und Verfüllen der Güllegrube – Arbeiten nach Einsturz des Altfußbodens – Erstellen einer Blitzschutzanlage – Erweiterung der Außenbeleuchtung – Einbruchssicherung – Außenanlagen – Ankauf weiterer Stühle für kommunale Veranstaltungen	Grunderwerb: ca. 1.450.000 €, Arbeiten insgesamt: ca. 2.600.000 €
Erweiterungsbau für den Hort der Kindertagesstätte Gerberstraße 36a	Genehmigter Bauantrag liegt vor Entwässerungsantrag wurde gestellt Prüfstatik liegt vor Leistungsverzeichnis Architektin und TGA-Planer in Vorbereitung	Öffentliche Ausschreibung der Bauleistung nach VOB, Submission, Vergabe des Auftrages Planung der Baustraße Räumen des Baugrundes	Im Haushalt zur Verfügung gestellt Mittel: € 1.200.000

Bericht des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 15.9.2008

Wichtige Entwicklungen in der gemeindlichen Bauleitplanung			
Vorhaben	Stand	nächster Schritt	
		Kosten	
Bauleitplanung gemeindeeigenes Grundstück Hochkamp: B-Plan 1, 9. Änd., beschleunigtes Verfahren nach § 13 a BauGB	Aufstellung im BUA 19.5.2008 empfohlen, Aufstellungs- und Entwurfs- und Auslegungsbeschluss – TOP BUA 8.9.2008 – TOP GV 29.9.2008	Öffentliche Auslegung des Planentwurfs, Beteiligung der TÖB/Nachbargemeinden	Planungskosten trägt Gemeinde, Erstattung im Rahmen des Grundstückskaufpreises durch Erwerber
Bauleitplanung ehemals Hotel Behn: B-Plan 4, 15. Änd.	B-Plan in Kraft, Baugenehmigung liegt seit Ende Juli 2008 vor, Baugrube ist ausgehoben	Grundsteinlegung voraussichtlich Mitte September 2008	–
Bauleitplanung nördlich und südlich Brückenstraße: 25. Änd. F-Plan, B-Plan 5, 8. Änd	Planungsanzeige, Zweckverband Südstormarn hat Alternativen zum Regenrückhaltebecken geprüft, eine Aufweitung des Forellenbachs im Bereich nördlich des Feuerwehrgebäudes des Stormarnstraße wurde realisiert	Überarbeitung des Vorentwurfes, Bürgerbeteiligung (siehe auch Bericht eines Vertreters des Zweckverbandes in der Sitzung des BUA am 27.11.2002).	* ca. 5.000 € jeweils für Änd. F-Plan/B-Plan, Kosten trägt Gemeinde
Bauleitplanung Schumacherwiese: B-Plan 12, 3. Änd., 31. Änd. F-Plan,	B-Plan in Kraft, Investoren haben die Fläche erschlossen, Grundstücke werden bebaut	–	Planungskosten waren durch städtebauischen Vertrag auf Investor übertragen

Bericht des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 15.9.2008

Wichtige Entwicklungen in der gemeindlichen Bauleitplanung			nächster Schritt	Kosten
Vorhaben	Stand			
Bauleitplanung Schumacherwiese: B-Plan 12, 4. Änd., beschleunigtes Verfahren nach § 13 a BauGB	Aufstellung im BUA 19.5.2008 empfohlen, Aufstellungs- und Entwurfs-/Auslegungsbeschluss – vom OBR 28.8.2008 empfohlen, – TOP BUA 8.9.2008 – TOP GV 29.9.2008		Öffentliche Auslegung des Planentwurfs, Beteiligung der TÖB/Nachbargemeinden	Planungskosten werden von den Antragstellern übernommen, städtebaulicher Vertrag – TOP HA 15.9.2008 – TOP GV 29.9.2008
Bauleitplanung nördl. MöLa/südl. Postweg: B-Plan 18, 2. Änd.	B-Plan seit Ende Juni 2008 in Kraft, Bauanträge von den Antragstellern bisher nicht gestellt		–	Planungskosten wurden von den Antragstellern übernommen
Bauleitplanung Willhörn, Am Eich und Kleekoppel: 24. Änd. F-Plan, ergänzende 35. Änd. F-Plan, 5. Änd. L-Plan, B-Plan 30 A und B B-Plan 30 A	Erschließungsverträge mit Investoren sind geschlossen Roherschließung fertig gestellt, Grundstücke werden bebaut, Resterschließung/Endausbau Bordsteine, Pflaster, Straßenbeleuchtung, Bepflanzung hat Anfang September 2008 begonnen		Teilabrechnung der Erschließungskosten mit den Investoren nach dem Stand der Rechnungen für die Tiefbauarbeiten Fertigstellung Resterschließung/Endausbau voraussichtlich Ende November 2008	Planungskosten sind abgerechnet
B-Plan 30 B	Roherschließung fertig gestellt, Grundstücke werden bebaut		Resterschließung/Endausbau nach Fortschritt der Bebauung	

Bericht des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 15.9.2008

Wichtige Entwicklungen in der gemeindlichen Bauleitplanung			
Vorhaben	Stand	nächster Schritt	Kosten
Fortsetzung Bauleitplanung Willhörn, Am Eich und Kleekoppel			
Erschließungs-/Entwässerungsplanung B-Plan 30 B sowie RRB „Oststeinbek Nordwest“ einschließlich RW-Kanal Straße Eichreider als Vorleistung für den Zweckverband (ZV)	Arbeiten sind abgeschlossen, Teilbetrag für vorauslagte Tiefbauarbeiten vom ZV Anfang April 2008 erstattet, Schlussrechnungen für Tiefbauarbeiten und Ingenieurleistungen Ende Mai 2008 gestellt, Restbetrag Tiefbauarbeiten vom ZV bezahlt, Ingenieurleistungen vom ZV Anfang August 2008 erstattet	-	
Bauleitplanung Grünes Tal: 32. Änd. F-Plan, 3. Änd. + Erg. L-Plan, GOP zum B-Plan 33, B-Plan 33	Erschließungsanlagen sind übernommen	-	Kosten trägt Investor
Resterschließung Teilfläche HIT, Grünes Tal 78 – 86	Erschließungsvertrag mit Investor geschlossen, Lärmschutzwall zur MöLa ist hergestellt, Investor erstellt zurzeit Bauanträge	Beginn Tiefbauarbeiten voraussichtlich Mitte/Ende September 2008	

Bericht des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 15.9.2008

Wichtige Entwicklungen in der gemeindlichen Bauleitplanung		nächster Schritt	Kosten
Vorhaben	Stand		
Bauleitplanung nördlich Breedenweg: B-Plan 34	Aufstellungsbeschluss gefasst, Darstellung als „Wohnbaufläche“ in 29. Änd. F-Plan, Aufstellungsbeschluss bekannt gemacht	Fortführung der Planung nach Abverkauf der Grundstücke im Bereich B-Plan 30 A und B	Kosten sollen ggf. auf Investor übertragen werden
Bauleitplanung südl. Langstücken: B-Plan 35	Satzung in Kraft, Erschließung ist abgeschlossen, Grundstücke werden bebaut, Lärmschutzwand zum Nachbargrundstück Langstücken 4 ist errichtet	-	Planungskosten wurden vom Antragsteller übernommen
Bauleitplanung südl. Ziegeleistraße, nördl. Landesgrenze/Lohbrügge, östl. Verlängerung Am Ohlenstieg: 34. Änd. F-Plan, 4. Änd. L-Plan, GOP B-Plan 36, B-Plan 36	Aufstellungsbeschlüsse in der Sitzung der Gemeindevertretung am 20.6.2005 gefasst, Aufstellungsbeschlüsse bekannt gemacht Anmerkung: B-Plan Lohbrügge 89 „Hirtenland/nördl. Reinbeker Redder“ (nur auf Hamburger Gebiet) befindet sich in der Aufstellung: gemäß seinerzeitiger „Struktur- und Funktionsplanung Reinbeker Redder“: ED I, RH II und MFH bis 6 WE = insgesamt 50 – 55 WE	weitere Planung in Abstimmung mit den Planungen der FHH im Bereich Reinbeker Redder/Haempton und Reinbeker Redder/Tienrade/Tienradestieg	Planungskosten noch nicht ermittelbar

Bericht des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 15.9.2008

Stand der Ausführung von wichtigen Beschlüssen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse			Kosten
Vorhaben	Stand	nächster Schritt	Kosten
Beschluss Hauptausschuss vom 19.06.2006: Gründung gemeinsamer Stadtwerke mit der Stadt Glinde	BM hat Gespräch mit BM der Stadt Glinde geführt, siehe mündlicher Bericht in der Sitzung des Hauptausschusses am 12.03.2007	entsprechend der Meinungsbildung im Hauptausschuss am 12.03.2007	-
Änderung des kameralen auf das doppelte Buchungssystem	Aufnahme und Bewertung des Anlage- und Umlaufvermögens abgeschlossen, seit 1.1.2008 wird doppisch gebucht	Erstellen und Vorlage der Eröffnungsbilanz nach Abnahme der Jahresrechnung 2007 durch den Finanzausschuss	Personalkosten
Ankauf eines Schleppers mit Frontlader für den Bauhof	Ausschreibung ist erfolgt, Submissionstermin 15.08.2008, Ablauf der Widerspruchsfrist 08.09.2008	Voraussichtlicher Liefertermin eines Schleppers Steyr 4110: November 2008	Haushaltsmittel: € 105.000

Beteiligte Ämter	Amt	Zeichen	Datum	Amt	Zeichen	Datum	Amt	Zeichen	Datum
	-1-	<i>h</i>	419						

SITZUNGSVORLAGE DER VERWALTUNG

Gestaltung von Oststeinbek Aktuell

an	Datum	TOP	Genehmigt	Abgelehnt	Kenntnisn.	ja	nein	Enth.	Bürgermeister / Datum
Ortsbeirat									
Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss									
Bau- und Umweltausschuss									
Finanz- und Wirtschaftsausschuss									
Hauptausschuss	15.09.2008	7							<i>LM</i> 4.9.08
Gemeindevertretung									

Der Ursprung des Mitteilungs- und Informationsblattes „Oststeinbek Aktuell“ war die Veröffentlichung von Mitteilungen der Gremien und Fraktionen sowie der Verwaltung zu ermöglichen. Inzwischen wird von der Verwaltung zunehmend beobachtet, dass Oststeinbek Aktuell nicht in dem Umfang durch die Bürger gelesen wird, wie das erwartet und erhofft wird. Diese Erkenntnis ergibt sich aus häufigen und wiederholten Anfragen zu Inhalten und Terminen, die kurz zuvor bereits in Oststeinbek Aktuell bekannt gemacht wurden. Zudem wird der Verwaltung oft mitgeteilt, dass in verschiedenen Wohnanlagen Oststeinbek Aktuell stapelweise mit allgemeiner Werbung ungelesen ins Altpapier wandert.

Aus Sicht der Verwaltung muß es daher Ziel sein, eine verbesserte Wahrnehmung der veröffentlichten Artikel durch die Bürger zu erreichen.

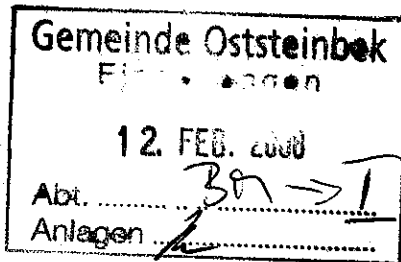
Dieses Ziel lässt sich durch eine verbesserte Lesbarkeit anhand einer veränderten Gliederung und vor allem durch eine deutliche Reduzierung der Artikel auf wesentliche Inhalte erreichen.

Folgende Gliederung wäre denkbar:

1. Berichte der Verwaltung, d.h. Rathaus und Einrichtungen der Gemeinde
2. Berichte der Fraktionen über entscheidungsrelevante Themen in der Gemeindevertretung
3. Nachrichten der Vereine, Verbände und Kirchen über Termine von Veranstaltungen

|| Um Beratung und ggf. Beschlussfassung wird gebeten. ||

Anlage: Schreiben der Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Oststeinbek – vom 11. Februar 2008



ARBEITERWOHLFAHRT
Ortsverein Oststeinbek

Anke Büchler-Hartmann
Twiete 3 d
22113 Oststeinbek

Fon 040 713 19 54
Fax 040 81975139
Email aphartmann@alice-dsl.de

AWO / Anke Büchler-Hartmann, Twiete 3 d, 22113 Obk.

Gemeinde Oststeinbek
Hauptamt – z. H. Herrn Hettwer
Möllner Landstr. 20
22113 Oststeinbek

11. Februar 2008

OSTSTEINBEK AKTUELL

Sehr geehrter Herr Hettwer,

aus der Presse war vor einiger Zeit zu entnehmen, dass die Gemeinde sich mit dem Gedanken trägt, „Oststeinbek Aktuell“ nur noch in stark reduziertem Umfang erscheinen zu lassen, z. B. nur noch Mitteilungen der Verwaltung und der Parteien zu veröffentlichen, oder sogar ganz einzustellen. Wir würden es sehr bedauern, wenn es dazu kommen sollte!

Dieses Mitteilungsblatt wird seit über 25 Jahren von vielen Oststeinbeker Bürgerinnen und Bürgern gern gelesen, die sich dabei über das Geschehen in der Gemeinde gut informiert fühlen. Für unsere Vereinsarbeit stellt „Oststeinbek Aktuell“ ein wichtiges Sprachrohr da. Auf Grund der finanziellen Lage ist es uns nicht möglich, unsere Mitglieder bzw. weitere Interessenten durch eigene Rundschreiben o. ä. über unsere Veranstaltungen zu informieren.

Wir haben überlegt, inwieweit Einsparungsmaßnahmen erfolgen könnten. Einige Beispiele möchte ich nennen:

1. Werbung zulassen, wie sie beispielsweise in den Programmheften der „Volks-hochschule Oststeinbek“ oder im „Neustädter Anzeiger“ (Informationsblatt unserer Partnerstadt Neustadt-Glewe) zu sehen ist.
2. Jeder Verein / Verband – auch wir! – hält sich an den von der Gemeinde vorgegebenen Zeilenrahmen, der ggf. weiter einzuschränken wäre.
3. Reduzierung auf Doppelausgaben alle zwei Monate, d. h. anstelle 12 Ausgaben nur noch 6 Ausgaben pro Jahr.

Wir hoffen, dass unseren Bürgerinnen und Bürgern dieses wichtige und interessante Mitteilungsblatt „Oststeinbek Aktuell“ weiterhin erhalten bleibt, um das uns auswärtige Freunde und viele andere Gemeinden geradezu beneiden!

Mit freundlichen Grüßen

Anke Büchler-Hartmann

Beteiligte Ämter	Amt	Zeichen	Datum	Amt	Zeichen	Datum	Amt	Zeichen	Datum
	- I -	<i>2</i>	115	- IV -	<i>f</i>	4.9.08			

SITZUNGSVORLAGE DER VERWALTUNG

Einrichtung einer Teilzeitstelle für den Bauhof

an	Datum	TOP	Genehmigt	Abgelehnt	Kenntnis.	ja	nein	Enth.	Bürgermeister / Datum
Ortsbeirat									
Kultur-, Sozial- und Jugendausschuss									
Bau- und Umweltausschuss									
Finanz- und Wirtschaftsausschuss									
Hauptausschuss	15.09.2008	8							<i>L.M.</i> 4.9.08
Gemeindevertretung									

Der Bauhof der Gemeinde Oststeinbek verrichtet die Arbeiten mit derzeit 5 Vollzeitmitarbeitern/-innen sowie dem Bauhofleiter. Für die Grünpflege wurde bisher eine Stelle mit zwei Teilzeitkräften saisonweise eingesetzt.

Folgende Arbeiten sind durch Veränderungen im Gemeindegebiet zusätzlich zum bisherigen Umfang zu leisten:

- Grünpflege im Neubaugebiet Bergstücken
- Grünpflege im Neubaugebiet Grünes Tal
- Spielplatzpflege im Neubaugebiet Grünes Tal
- Erweiterung der sog. „Müllrunde“ durch zusätzlich insgesamt 20 Behälter (auch Robidog)
- Grünpflege im Kratzmannschen Hof
- Belegung des Friedhofes (nicht belegte Flächen können mit dem Aufsitzrasenmäher schnell geschnitten werden, belegte Flächen sind mit dem Freischneider arbeitsintensiv zu pflegen)
- Zunahme der Friedhofsarbeiten durch Anstieg der Sterbefälle
- Winterdienst in den o.g. Gemeindestraßen

Mit der aufgeführten Zunahme von Standardarbeiten ist der Gesamtumfang nicht mehr zu bewältigen. Zusätzliche Mitarbeitende aus Qualifizierungsmaßnahmen sind nur mit sehr hohem Begleitenaufwand zu beschäftigen, so dass dieser Weg keine wirkliche Alternative bietet.

Daher wird die Einrichtung einer Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 26 Stunden empfohlen.

Für das Jahr 2008 wären noch Personalkosten in Höhe von 6.600 Euro im Rahmen des Nachtragshaushaltes einzustellen. Der Stellenplan wäre mit den Haushaltsplanungen 2009 entsprechend anzupassen und die Mittel in Höhe von 24.400 einzuplanen.

Beschlussfassung:

Der Hauptausschuss stimmt der Einrichtung einer Teilzeitstelle für den Bauhof mit wöchentlich 26 Stunden zu. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Nachtragshaushaltsplan 2008 eingestellt. Der Stellenplan 2009 ist entsprechend anzupassen.